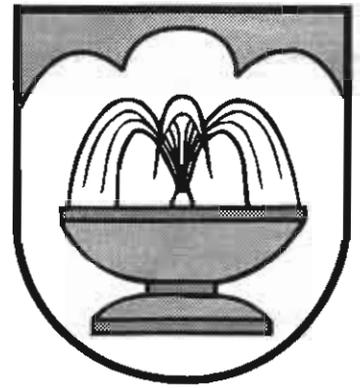


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber: Die Gemeinde. Druck u. Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Telefon 0 71 61 / 3 20 19.
Verantwortlich f. d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f. d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

17. Jahrgang

Donnerstag, 26. März 1992

Nummer 13

"Grachmusikoff" spielen in Gosbach

Am kommenden Samstag, dem 28. März, findet in der Turnhalle Gosbach ein Konzert der Band "Grachmusikoff" statt.

Veranstalter ist der Jugendraum Bad Ditzenbach.

Einlaß: 19.30 Uhr Beginn: 20.30 Uhr Eintritt: 12,-- DM

Achtung:

Abholung der bestellten Komposttonnen

Die Ausgabe der Komposttonnen findet am

Freitag, dem 27. März 1992,

in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr beim Gemeindebauhof in Gosbach statt.

Die Ausgabe erfolgt gegen Barzahlung.



Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten:
aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Frieda Bachmann, Alte Steige 11,
am 30. März zum 73. Geburtstag



Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 26. März 1992

Zu Beginn der nächsten Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 26. März 1992, ab 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses in Bad Ditzgenbach sollen die Straßenbau- und Pflasterarbeiten sowie die landschaftsgärtnerischen Arbeiten für den 2. Bauabschnitt der Ortskernsanierung Bad Ditzgenbach vergeben werden. Anschließend wird über die Stellungnahme der Gemeinde zum geplanten Ausbau der Kreuzung B 466 / K 1447 / Bergstraße in Gosbach beraten.

Im Rahmen der geplanten Änderung des Bebauungsplans "Östliche Drackensteiner Straße" in Gosbach soll der Bebauungsplanänderungsentwurf mit Begründung gebilligt und der Auslegungsbeschluss gefasst werden.

Weitere Beratungspunkte sind die Vergabe des Lieferauftrags für Außenspiegelgeräte am Gemeindekindergarten in Bad Ditzgenbach, eine mögliche Verbesserung der Beleuchtung in der Turnhalle in Gosbach und die Auswechslung der Elektrospeicheröfen im Rathaus in Bad Ditzgenbach. Nach der Beratung einzelner Bauanträge folgen die Punkte Verschiedenes und Bekanntgaben, Bekanntgaben nichtöffentlich gefasster Beschlüsse, Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und eine Frageviertelstunde.

Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich eingeladen.

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung am Mittwoch, dem 15. April 1992, 20.00 Uhr, im Haus des Gastes in Bad Ditzgenbach

Tagesordnung

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Verwaltung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Bad Ditzgenbach
 - a) Übertragung auf den Gemeindevorstand
 - b) Selbstverwaltung
- 3.) Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Bad Ditzgenbach in Jagdbögen
- 4.) Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung
- 5.) Verschiedenes

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Hinweis:

Durch die Eingemeindungen bzw. die Neubildung der Gemeinde Bad Ditzgenbach entstand ein neuer Jagdbezirk, der nunmehr die gesamte Gemarkung der neugebildeten Gemeinde umfaßt. Damit ist auch die frühere Übertragung der Verwaltung der Jagdgenossenschaft auf den Gemeindevorstand (= Gemeinderat) erloschen, so daß vor der anstehenden Neuverpachtung der Gemeindejagd zum 01.04.1993 ein neuer Beschluß einer Jagdgenossenschaftsversammlung vorliegen muß. Die Jagdgenossenschaft wird von den Eigentümern der bejagbaren Grundstücke gebildet.

Gemeinde Bad Ditzgenbach

Wahlkreis 11 Geislingen

Wahlbekanntmachung für die Landtagswahl am 5. April 1992

I. Am 5. April 1992 findet die Wahl zum elften Landtag von Baden-Württemberg statt.

Die Wahlzeit dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

II. Die Gemeinde ist in 3 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung oder Bezeichnung	Lage des Wahlraums (Wohnbezirk, Straße, Gebäude, Hausnummer, Stock, Saal, Zimmer)
1	Ortsteil Bad Ditzgenbach	Bad Ditzgenbach Rathaus Hauptstraße 44 Erdgeschoß
2	Ortsteil Gosbach	Gosbach Gemeindehaus Schulstraße 9 Vereinsraum im Erdgeschoß
3	Ortsteil Auendorf	Auendorf Rathaus Kirchstraße 7 Chorstühle

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 10.03.1992 bis 13.03.1992 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, den der / die Wahlberechtigte für die persönliche Stimmabgabe aufsuchen muß.

III. Wählen kann nur der/die Wahlberechtigte, der/die in das Wählerverzeichnis seines/ihrer Wahlbezirks eingetragen ist oder der/die einen Wahlschein hat. Wer keinen Wahlschein hat, kann nur im Wahlraum des zuständigen Wahlbezirks durch persönliche Stimmabgabe wählen.

IV. Für die Durchführung der Wahlhandlung im Wahlbezirk gilt folgendes:

1. Die Wahlhandlung ist öffentlich. Der Wahlraum wird während der ganzen Dauer der Wahlzeit nicht abgeschlossen. Der Wahlvorstand hat für den geordneten Ablauf der Wahlhandlung zu sorgen. Er kann Personen, welche die Ruhe oder Ordnung stören, nach vergeblicher Ermahnung aus dem Wahlraum und dessen Zugängen verweisen. Als Störung der Ordnung gilt auch die Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Bild oder Schrift im Wahlraum oder in dessen Zugängen.
2. Der/Die Wahlberechtigte kann seine/ihre Stimme nur persönlich abgeben. Wahlberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Gebrechen gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.
3. Jede/r Wahlberechtigte erhält beim Betreten des Wahlraums einen amtlich hergestellten Stimmzettel und einen amtlich abgestempelten Wahlumschlag; er/sie kann weitere Stimmzettel und Wahlumschläge im Wahlraum nachfordern. Der/Die Wahlberechtigte begibt sich dann zur unbeobachteten Kennzeichnung seines/ihrer Stimmzettels in die Wahlzelle. Jede/r Wahlberechtigte hat nur **eine** Stimme, die er/sie nur für **einen** Wahlvorschlag abgeben kann. Der Stimmzettel ist so zu kennzeichnen, daß in **einen** der hinter den Wahlvorschlägen befindlichen **Kreise ein Kreuz** eingesetzt oder durch eine andere Art der Kennzeichnung eindeutig kenntlich gemacht wird, für welchen Wahlvorschlag sich der Wähler/die Wählerin entschieden hat. Der so gekennzeichnete Stimmzettel ist in den Wahlumschlag zu legen. **Änderungen, Vorbehalte oder beleidigende Zusätze und Zusätze, die auf die Person des Wählers/der Wählerin hinweisen, sowie jede Kennzeichnung des Wahlumschlages machen die Stimmabgabe ungültig. Das gleiche gilt für die Verwendung nicht amtlich hergestellter Stimmzettels.**



4. Der Wähler/Die Wählerin tritt sodann an den Tisch des Wahlvorstandes und übergibt seine/ihre Wahlbenachrichtigung oder den Wahlschein. Wenn er/sie keine Wahlbenachrichtigung vorlegt und dem Wahlvorstand nicht persönlich bekannt ist, nennt er/sie seinen/ihren Namen und seine/ihre Anschrift; auf Verlangen hat er/sie sich über seine/ihre Person auszuweisen. Nach Feststellung der Wahlberechtigung gibt der Wahlvorsteher die Wahlurne für den Einwurf des Wahlumschlags durch den Wähler/die Wählerin frei. Der Wähler/Die Wählerin kann statt dessen den Wahlumschlag auch dem Wahlvorsteher übergeben, der ihn dann in Gegenwart des Wählers/der Wählerin ungeöffnet in die Wahlurne einwirft.

5. Wahlumschläge, die nicht amtlich abgestempelt sind und Wahlumschläge, die offensichtlich in einer das Wahlgeheimnis gefährdenden Weise von den übrigen abweichen oder die einen durch den Umschlag hindurch deutlich fühlbaren Gegenstand enthalten, hat der Wahlvorstand zurückzuweisen. Dasselbe gilt für Stimmzettel ohne Wahlumschlag.

6. Der Schluß der Wahlzeit wird vom Wahlvorsteher bekanntgegeben. Gleichzeitig wird der Zugang zum Wahlraum vorübergehend gesperrt; es dürfen nur noch die schon im Wahlraum anwesenden Wahlberechtigten zur Stimmabgabe zugelassen werden. Anschließend wird die Wahlhandlung für geschlossen erklärt. Für die nachfolgende Ermittlung des Wahlergebnisses wird die volle Öffentlichkeit wiederhergestellt.

V. Wahlberechtigte, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl des Wahlkreises, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises **oder** b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muß sich vom Bürgermeister einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im zugeklebten Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, daß er dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

VI. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Bad Ditzenbach, den 25. März 1992

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Monatliche Sammlung von Grünabfällen

Wenn Sie Ihre Grünabfälle (Hecken- und Baumschnitt usw.) nicht selbst im Garten kompostieren können, dann nutzen Sie doch folgendes Angebot des Landkreises:

Am **Montag, dem 6. April 1992**, fährt ein Sperrmüllfahrzeug durch unsere Gemeinde und nimmt Ihre Abfälle mit. Damit Sie die Grünabfälle gut sammeln und zur Abfuhr bereitstellen können, werden beim Rathaus Bad Ditzenbach und den Ortsverwaltungen Gosbach und Auendorf, entsprechende Papiersäcke **kostenlos** ausgegeben.

Wenn Sie an der Sammlung teilnehmen, dann beachten Sie bitte folgendes:

1. Bitte benutzen Sie nur die ausgegebenen Papiersäcke und nicht etwa Kunststoffsäcke o.ä. Sperrige Grünabfälle, wie z.B. Hecken- und Baumschnitt, können auch gebündelt bereitgestellt werden.
2. Verwenden Sie zum Verschnüren der Papiersäcke bzw. zum Bündeln der losen Grünabfälle ausschließlich Verpackungsschnur (kein Draht!).
3. Die Abfälle müssen am Abfuhrtag ab 6.30 Uhr am Gehwegrand bereitstehen.

4. Das Sperrmüllfahrzeug fährt nur innerhalb der geschlossenen Ortschaft, also nur im bebauten Bereich. D.h., Wochenendgrundstücke, Kleingartengebiete, landwirtschaftlich genutzte Flächen außerhalb der Gemeinde u.ä. werden nicht angefahren.

Zum Schluß noch eine Information: Die bei dieser Sammlung erfaßten Grünabfälle werden anschließend kompostiert und somit einer sinnvollen Wiederverwertung zugeführt.

Landratsamt

Bürgermeisteramt

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Ausschußsitzung am Montag, dem 30. März 1992, um 20.00 Uhr.

gez.: Kommandant Kottmann

Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzenbach

Zu Beginn der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzenbach konnte Kommandant August Kottmann neben den zahlreichen erschienenen Feuerwehrmännern auch Bürgermeister Gerhard Ueding sowie die Gemeinderäte Peter Schweizer, Karl Kottmann, Theo Schäffler und Rolf Wittlinger (zugleich Feuerwehrmann im Löschzug Auendorf) begrüßen.

Nach dem Verlesen des Protokolls des vergangenen Jahres gab der Kommandant einen Rückblick auf die Ereignisse des letzten Jahres und berichtete über insgesamt 20 Einsätze seiner Wehr. Bei diesen Einsätzen standen insbesondere Hilfeleistungen im Vordergrund, so z.B. bei spektakulären Verkehrsunfällen auf der B 466 und der BAB A 8; es waren aber auch Kleinbrände zu löschen, und ein Umwelteinsatz zu leisten. Kritisch bemerkt wurden 5 Fehlalarme, die zum Teil durch technischen Defekt, aber auch mutwillig, ausgelöst wurden.

Der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzenbach gehören derzeit 50 Feuerwehrmänner an; das Durchschnittsalter beträgt 33,7 Jahre. Die Jugendfeuerwehr verzeichnet zur Zeit 13 Mitglieder, von denen 3 in die aktive Wehr aufgenommen wurden.

Schriftführer Michael Jeske ging auch auf die sonstigen Aktivitäten der Feuerwehr ein, wie z.B. die Nikolausfeier, Drei-Königs-Kaffee, Bachputzete, Maibaumaufstellen und Maifest und eine Skiausfahrt.

Hans Schulz berichtete über die Aktivitäten des Löschzugs Auendorf, dem derzeit 18 Personen angehören. Dem von Jürgen Köhler geführten Löschzug Bad Ditzenbach/Gosbach gehören 31 Feuerwehrmänner an. Beide Zugführer konnten über einen zufriedenstellenden Besuch der Übungsstunden berichten.

Jugendfeuerwehrwart Erwin Schwind wies in seinem Bericht auf die vielfältigen Aktivitäten der Jugendfeuerwehr hin. Neben den Übungen soll dabei auch der kameradschaftliche Teil nicht zu kurz kommen; im sportlichen Bereich konnte die Jugendfeuerwehr bereits zum 3. Mal in Folge das Fußballturnier auf Kreisebene gewinnen und durfte damit den Wanderpokal endgültig nach Bad Ditzenbach holen.

Kassenwart Albrecht Köhler trug den Kassenbericht vor, der von Andreas Späth geprüft und für in Ordnung befunden wurde.

Bürgermeister Gerhard Ueding dankte in seiner Ansprache den Feuerwehrmännern für ihren Dienst in der Gemeinde und versprach, daß die Feuerwehr auch weiterhin die notwendige Unterstützung durch Gemeindeverwaltung und Gemeinderat erhalten werde. Er zeigte sich besonders erfreut über die sportlichen Leistungen der Jugendfeuerwehr und übergab einen Fußball.

Ein Feuerwehrmann stand bei der diesjährigen Hauptversammlung besonders im Mittelpunkt; Willi Köhler wurde für seine 40jährige Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr vom Kommandant, seinen Kameraden und vom Bürgermeister geehrt. Dabei wurde insbesondere seine Treue zur Feuerwehr und seine besondere Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft hervorgehoben.

Nach verschiedenen Beförderungen wurden dann auch 4 Neuaufnahmen in die aktive Wehr vollzogen. Aus der Jugendfeuerwehr rücken Martin Austen, Michael Müller und Rainer Straub



Nach verschiedenen Beförderungen wurden dann auch 4 Neuaufnahmen in die aktive Wehr vollzogen. Aus der Jugendfeuerwehr rücken Martin Austen, Michael Müller und Rainer Straub in die aktive Wehr auf; auch Wolfgang Wiczorek aus Gosbach wurde in die aktive Wehr aufgenommen.

Im Anschluß an die unter Punkt "Verschiedenes" geführte Diskussion zu verschiedenen Themen konnte Kommandant August Kottmann den offiziellen Teil der insgesamt sehr harmonisch verlaufenen Hauptversammlung beschließen.



Jugendfeuerwehr

Jugendfeuerwehr am 31.03.92:

Um 18.00 Uhr am Feuerwehrhaus Gosbach, um 17.45 Uhr am "Lamm".

Der Jugendwart

LVA-Beratungstermine

Die LVA-Beratung am 31.03.1992 in Auendorf fällt aus.

Dieser Termin wird am 30.04.1992 in Auendorf nachgeholt. Von 14.00 bis 16.00 Uhr können Sie Auskunft über alle Rentenangelegenheiten erhalten.

In Bad Ditzgenbach ist der nächste LVA-Beratungstermin am 2. April 1992, von 14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus Bad Ditzgenbach, Erdgeschoß, Zimmer 3.

Obstanbauerhebung 1992

In den Monaten **April und Mai 1992** findet die turnusgemäß alle 5 Jahre fällige Obstanbauerhebung zur Ermittlung der Baumobstflächen statt. Erhebungsmerkmale sind die Gesamtläche sowie die Obstart, die Obstsorte, das Anbausystem, die Pflanz- und Umveredlungszeitpunkte und der Verwendungszweck des Obstes nach der Fläche und der Zahl der Bäume. Die Erhebung wird allgemein im Fortschreibverfahren durchgeführt. In Fällen, in denen eine Bestandsaufnahme günstiger erscheint, ist auch dieses Verfahren möglich.

Die Ergebnisse der Obstanbauerhebung sind vor allem zur Beurteilung der strukturellen Veränderungen auf dem Obstbausektor und zur mittelfristigen Vorausschätzung der Erzeugung und des Marktangebots erforderlich. Sie dienen auch als Grundlage zur Berechnung der jährlichen Obsternten.

Auskunftspflichtig sind die Inhaber sowie die Betriebsleiter von Baumobstgesamtflächen von 15 Ar und mehr, sofern das auf dieser Fläche erzeugte Obst normalerweise zum Verkauf bestimmt ist.

Die Erhebung wird durch Erheber mittels vorbereiteter Erhebungsbogen durchgeführt. Die Auskunftspflicht besteht gegenüber den mit der Durchführung der Erhebung amtlich betrauten Stellen und Personen. Die Erheber haben sich mit dem amtlich bestätigten Erheberausweis auszuweisen und sind zur Wahrung des Statistikgeheimnisse besonders verpflichtet.

Rechtsgrundlagen:

1. Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - Agr-StatG) vom 15.03.1989 (BGBl. I S. 469).
2. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz) vom 22.11.1987 (BGBl. I S. 462, 565).

Die **Auskunftspflicht** ergibt sich aus § 50 des Agrarstatistikgesetzes in Verbindung mit §§ 15 und 26 Abs. 4 Satz 1 des Bundesstatistikgesetzes.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz geheimgehalten und dürfen nur für statistische Zwecke verwendet werden. Eine Weiterleitung zu steuerlichen Zwecken ist ausgeschlossen. Die Geheimhaltungsbestimmungen gelten für alle Stellen und Personen, die mit der Durchführung dieser Bundesstatistik betraut sind.

Der Bürgermeister

Amphibienschutzmaßnahmen im Landkreis Göppingen

Jetzt steht sie wieder an, die alljährliche Laichplatzwanderung unserer heimischen Amphibien. Bei milder und feuchter Witterung ist bis Ende April mit massenhaften Wanderbewegungen zu rechnen.

Die meisten unserer heimischen Amphibienarten (alle sind seit Anfang 1987 besonders geschützt) zeigen ein charakteristisches, periodisches Wanderverhalten. Der Grund für die jahresperiodische und fortpflanzungsbedingte Wanderung (auch Migration genannt) liegt in der Tatsache, daß die Jugendentwicklung der Amphibien im Wasser stattfindet, die erwachsenen Tiere aber vielfach in Lebensräumen weitab vom Wasser leben. Vor allem bei Grasfröschen und Erdkröten kommt es im zeitigen Frühjahr zu massenhaften Wanderbewegungen. Die Tiere verlassen ihren Winterlebensraum (z.B. Wälder, Gebüsche, Felsspalten), in dem sie die kalte Jahreszeit in Kältestarre verbringen, und begeben sich zu ihren angestammten Laichgewässern, also ihrer "Geburtsstätte", um sich dort zu paaren und abzulaichen. Danach erfolgt die Rückwanderung der erwachsenen Tiere in die Sommerquartiere (z. B. feuchte Wiesen, Au- und Bruchwälder). Im Herbst begeben sich die Tiere dann in ihre Winterquartiere. Die Rück- bzw. Herbstwanderung ist aber nicht so gezielt, stetig und auf eine kurze Zeitspanne beschränkt wie die Laichwanderung. Die Tatsache, daß die Sommer- und Winterlebensräume, z. B. der Erdkröte im Normalfall bis zu 2 km entfernt vom Laichgewässer liegen, bedeutet, daß die Wanderwege aufgrund des bestehenden dichten Verkehrsnetzes oft von Straßen durchschnitten werden. Dies hat zur Folge, daß alljährlich Tiere auf bestimmten Straßenabschnitten massenhaft überfahren werden. Folgende Verhaltensweisen erhöhen die Gefährdung durch den Straßenverkehr: Einige Amphibienarten verharren, wenn sie vom Scheinwerferlicht geblendet werden, in einer Schreckstellung; viele Arten können sich nur langsam fortbewegen. Der aufgewärmte Asphaltbelag stellt ein bevorzugtes Jagdrevier dar, da sich hier viele Insekten aufhalten.

Untersuchungen haben ergeben, daß bei einem Verkehrsaufkommen von 10 Kfz/Stunde bis zu 30 % der überquerenden Kröten überfahren werden.

Zum Schutz der Tiere wurden in den zurückliegenden Jahren im Kreis Göppingen eine ganze Anzahl von Hilfsaktionen während der Laichwanderungen durchgeführt. Vor allem Mitglieder der ehrenamtlichen Naturschutzverbände sowie naturschutzinteressierte Bürger setzen sich Tag für Tag, genauer gesagt Nacht für Nacht, für die Rettung der Amphibien vor dem Straßentod ein.

An den folgenden Straßenabschnitten im Landkreis Göppingen sind Wanderbewegungen beobachtet und Schutzmaßnahmen eingeleitet worden:

1. B 466 Lauterstein - Weißenstein
Schutzmaßnahme: keine
2. L 1221 Geislingen-Eybach am Ortsausgang Richtung Steinenkirch.
Schutzmaßnahme: einsammeln durch Helfer
3. L 1147 Adelberg bei der Zachersmühle.
Schutzmaßnahme: stationäre Durchlässe und Zaun.
4. L 1075 Göppingen-Hohenstaufen beim Linsenholzsee.
Schutzmaßnahme: stationäre Durchlässe und Zaun.
5. L 1074 Göppingen - Hohenstaufen - Lenglingen.
Schutzmaßnahme: Straßensperrung an Zugnächten.
6. K 1438 Gingen - Grünenberg.
Schutzmaßnahme: einsammeln durch Helfer, periodischer Schutzzaun.
7. K 1426 Süßen - Schlatt.
Schutzmaßnahme: stationäre Durchlässe und Zaun.
8. K 1406 Wäschenbeuren - Wäschlerhof am Wäschlerhof.
Schutzmaßnahme: stationärer Zaun
9. K 1449 Eybach - Treffelhausen.
Schutzmaßnahme: keine
10. K 1400 Treffelhausen - Einmündung in die B 466 beim Steighof.
Schutzmaßnahme: keine
11. Gemeindeverbindungsstraße Wäschenbeuren - Lorch im Beutental.
Schutzmaßnahme: Straßensperrung an Zugnächten.
12. Zufahrt zur Voralbhalle in Heiningen.
Schutzmaßnahme: periodischer Schutzzaun.



- 13. K 1448 Bad Ditzgenbach - Auendorf.
Schutzmaßnahme: Warnschilder.
- 14. K 1419 Hattenhofen - Schlierbach.
Schutzmaßnahme: stationärer Schutzzaun, einsammeln durch Helfer.
- 15. L 1218 Schlät - Deggingen/Reichenbach i.T. am Gairensattel.
Schutzmaßnahme: keine.
- 16. L 1152 Uhingen - Nassachmühle Uhingen - Baiereck.
Schutzmaßnahme: keine
- 17. Gemeindeverbindungsstraße Donzdorf - Kuchalb.
Schutzmaßnahme: keine.
- 18. Gemeindeverbindungsstraße Ottenbach - Schurrenhof.
Schutzmaßnahme: Warnschilder, geplante Straßensper-
rung an Zugnächten.

Die Naturschutzbehörde appelliert an alle Autofahrer, in den nächsten Wochen auf Krötenwanderungen zu achten. Da auf den vorgenannten Straßenabschnitten teilweise freiwillige Helfer tätig sind, ist langsam und vorsichtig zu fahren, um eine Gefährdung der Helfer zu verhindern. Größtenteils sind die Straßenabschnitte auch mit Warnschildern versehen.

Das Landratsamt weist auch darauf hin, daß Laichtümpel nicht im unmittelbaren Bereich von Straßen angelegt werden dürfen, damit keine Wanderbewegungen über die Straße hervorgerufen werden. Wer einen Tümpel anlegen will, kann sich bei der genannten Stelle beraten lassen.

Landratsamt Göppingen

Bekanntmachung

des Ministeriums für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten über die Hagelversicherung
vom 04.02.1992, Az.: 41-8211.45

Der Landwirtschaft in Baden-Württemberg drohen jedes Jahr erhebliche Schäden durch Hagelschlag.

Deshalb werden die Landwirte des Landes aufgerufen, Hagelversicherungen abzuschließen. Besonders wichtig ist dabei, daß die landwirtschaftlichen Kulturen auch ausreichend, d.h. nach dem erwarteten Ertrag, versichert werden. Bei Unterversicherung besteht kein voller Versicherungsschutz. Leider wird dies bei vielen Betrieben nicht berücksichtigt und die Versicherungssumme nicht nach der zu erwartenden Ertragshöhe je ha festgesetzt.

Immer wieder wird das Ministerium Ländlicher Raum bei Hagelschäden um finanzielle Hilfeleistungen gebeten. Es ist aber nicht möglich, für versicherbare Schäden finanzielle Hilfen zu gewähren. Die Landwirte unseres Landes werden deshalb aufgefordert, ihre landwirtschaftlichen Kulturen auch in diesem Jahr ausreichend gegen Hagelschäden zu versichern.

Dr. Deininger

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Entstörungsdienst für Gasheizungen

28./29.03. Greiner, Rolf, Hauffstraße 2,
Geislingen, Telefon 07331/60661

Ärztlicher Notfalldienst

Von Samstag, 28.03., 12.00 Uhr, bis Sonntag, 29.03., 22.00 Uhr:
Dr. Straub, Wiesensteig, Telefon 07335/6666

Sprechstunde in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 28.03. bis 03.04.1992: **Apotheke Wiesensteig**

Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89



Sonntagsdienst am 28./29.03.1992:

Schwester Michaela Beisenwenger

Treffpunkt Sozialstation

Es gibt viele Cremes, Öle, Wässerchen und Elixiere auf dem Markt. Doch "Was benutzen wir für was?"

Am **Dienstag, 7. April 1992, um 20.00 Uhr**, haben Sie die Möglichkeit, sich über die Produkte der Firma Weleda zu informieren und sie teilweise zu probieren.

Herr Wolfgang Geuer hat sich bereiterklärt, diesen Abend mit Thema "Einführung in die antroposophisch erweiterte Medizin und praktische Hinweise für die Pflege mit Weleda-Produkten" zu gestalten.

Treffpunkt: Sozialstation, Ditzgenbacher Straße 15, Deggingen.

Über zahlreiche Teilnehmer/Teilnehmerinnen freuen sich die Schwestern der Sozialstation Oberes Filstal
i.A. Ingrid Vetter

Schulverband Oberes Filstal

Sitz Deggingen

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1992

Aufgrund der §§ 5 Abs. 3 und 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16.09.1974 (Ges.Bl.S. 408) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 18.02.1992 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1992 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben	
in Höhe von je	1.416.065 DM
davon	
im Verwaltungshaushalt	1.265.365 DM
im Vermögenshaushalt	150.700 DM

2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung)	
in Höhe von	0 DM

3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	
	0 DM

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 100.000 DM festgesetzt.

§ 3 Umlagen

1. Die Umlagen werden gem. § 19 GKZ	
im Verwaltungshaushalt auf	450.840 DM
im Vermögenshaushalt auf	150.700 DM
festgesetzt.	

2. Die Umlagen werden ratenweise in voller Höhe laut Haushaltsplan erhoben. Evtl. Überzahlungen werden anlässlich der Aufstellung der Jahresrechnung 1992 erstattet.	
--	--

Das Landratsamt Göppingen hat mit Erlaß vom 17.03.1992 Nr. I 2-904.5 die Gesetzmäßigkeit vorstehender Haushaltssatzung bestätigt.

Deggingen, den 20. März 1992

gez. Stickel
Verbandsvorsitzender



Schulverband Oberes Filstal

Sitz Deggingen

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung vom 18.02.1992 die Haushaltsrechnung 1991 wie folgt festgestellt:

1. Das Ergebnis der Jahresrechnung 1991 wird wie folgt festgestellt:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
1. Soll-Einnahmen	1.264.519,29	186.008,59	1.450.527,88
2. Neue Haushaltseinnahmereste		0,00	0,00
3. Zwischensumme	1.264.519,29	186.008,59	1.450.527,88
4. Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr		/ . 56.500,00	/ . 56.500,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	1.264.519,29	129.508,59	1.394.027,88
6. Soll-Ausgaben	1.264.519,29	172.466,89	1.436.986,18
7. Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
8. Zwischensumme	1.264.519,29	172.466,89	11.436.986,18
9. Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	/ . 42.958,30	/ . 42.958,30
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	1.264.519,29	129.508,59	1.394.027,88
11. Differenz 10 ./ 5		0,00	0,00
Nachrichtlich			
12. Abgänge an			
12.1 Haushaltseinnahmeresten	-	-	-
12.2 Haushaltsausgaberesten	0,00	-	-
13. Überschuß nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemO	-	-	-
14. Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)	-	-	-

2. Der Stand der allgemeinen Rücklage bleibt mit 23.920,00 DM unverändert.

3. Der Stand der Tilgungsansprüche an die Haushaltswirtschaft und der Äußeren Darlehen verringert sich durch planmäßige Schuldentilgung von 778.615,20 DM um 120.000,00 DM auf 658.615,20 DM.

Deggingen, den 23.03.1992

gez. Köhler, Geschäftsführer

Kirchliche Mitteilungen


**Kath. Kirchengemeinde
Bad Ditzenbach und Gosbach**

 Pfarramt
Wohnung Pfarrer Zuparić

 Tel. 07335/5743
Tel. 07335/7892
BAD DITZENBACH**Samstag, 28. März**

18.00 Uhr Vorabendmesse in Gosbach

Sonntag, 29. März - 4. Fastensonntag

Beginn der Sommerzeit

10.15 Uhr Sonntagsgottesdienst

Montag, 30. März - keine hl. Messe

19.30 Uhr Sitzung des KGR im Josefsheim in Gosbach

Dienstag, 31. März

18.30 Uhr Kreuzweg der Gemeinde

19.00 Uhr Abendmesse

20.00 Uhr Erstkommunion-Elternabend im kath. Gemeindehaus

Mittwoch, 01. April

19.00 Uhr Abendmesse

16.00 Uhr Beichtunterricht im Kath. Gemeindehaus

Donnerstag, 02. April

7.45 Uhr Schülergottesdienst

Freitag, 03. April - Herz-Jesu-Freitag

15.00 Uhr Erstbeichte der Kommunionkinder

19.30 Uhr Hausgebet in der Fastenzeit

Samstag, 04. April19.00 Uhr Bußfeier auf Ostern
anschließend Vorabendmesse**Rosenkranz:** vor den Abendmessen**Beichtgelegenheit:** 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst**GOSBACH****Samstag, 28. März**

18.00 Uhr Vorabendmesse (Annemarie Fritschi - Helga, Manfred und Volker Domhan)

Sonntag, 29. März - 4. Fastensonntag

Beginn der Sommerzeit

9.00 Uhr Sonntagsgottesdienst

Montag, 30. März

keine hl. Messe

19.30 Uhr Sitzung des KGR im Josefsheim

Dienstag, 31. März

19.00 Uhr Abendmesse (Jahrtag für Anna Rösche)

Mittwoch, 01. April

19.00 Uhr Abendmesse in St. Laurentius

Donnerstag, 02. April

7.40 Uhr Schülergottesdienst

Freitag, 03. April - Herz-Jesu-Freitag

Ab 9.30 Uhr Krankenkommunion

18.30 Uhr Kreuzweg der Gemeinde

19.00 Uhr Abendmesse (3. Opfer für Hedwig Kistenfeger)

mit Opfer für eine Missionspatenschaft

Samstag, 04. April

14.00 Uhr Taufe des Kindes Julia Christina Schweizer

19.00 Uhr Bußfeier auf Ostern in St. Laurentius

anschließend Vorabendmesse

Rosenkranz: vor den Abendmessen**Beichtgelegenheit:** 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst



Meßbestellungen - St. Laurentius

Diese werden vor oder nach den Gottesdiensten in der Sakristei angenommen oder im Pfarrbüro, Gosbach, Magnusstr. 26.

Sommerzeit

Ab 29.03. beginnt unser Vorabendgottesdienst in St. Laurentius und St. Magnus um 19.00 Uhr, ebenso die Abendmessen an den Werktagen.

Caritaskollekte

Bei der Caritaskollekte am vergangenen Sonntag sind in St. Laurentius DM 326,97 St. Magnus DM 960,94 eingegangen. Allen Spendern sei ganz herzlich gedankt.

Pilgerfahrt nach Lourdes

Vom 29.04. bis 05.05. führt die Diözese Rottenburg/Stuttgart eine Pilgerfahrt nach Lourdes durch.

Der Sonderzug fährt ab Stuttgart. Der Gesamtpreis beträgt DM 950,-. Dieser Preis enthält Fahrt im Sonderzug, Transfer zu den Quartieren, Unterbringung in Mittelklassehotels mit Bad oder Dusche sowie volle Verpflegung. Näheres können Sie über das Pfarramt erfahren.

Hausgebet in der Fastenzeit - 3. April 1992

Das Hausgebet in der Fastenzeit findet in diesem Jahr am Freitag, dem 03. April, um 19.30 Uhr statt. Es steht unter dem Wort "Bleib in meiner Liebe" und ist eine Betrachtung zur sogenannten Johannesminne. Die Vorderseite des Faltblattes zeigt die um 1310 von einem unbekanntem Künstler geschaffene Skulptur in der Kirche des ehemaligen Zisterzienserinnenklosters Heiligkreuztal.

Die Faltblätter liegen in der Kirche am Schriftenstand auf.

Sollten von Ihnen Angehörige oder Bekannte im Krankenhaus sein, so möchten wir Sie bitten, das Pfarramt zu benachrichtigen. Herr Pfarrer Zuparić würde gerne im Krankenhaus bei den Kranken einen Besuch machen.

Treffpunkt für pflegende Angehörige

Die Gruppe für pflegende Angehörige trifft sich jeweils am 1. Dienstag des Monats von 19.00 - 21.00 Uhr in Geislingen im Haus der Begegnung, Bahnhofstr. 75. Nächster Termin ist am 07.04.1992.

Beichtunterricht im Kath. Gemeindehaus

Alle kath. Schülerinnen und kath. Schüler Klasse 4 - 6 sind am 01. April um 16.00 Uhr zum Beichtunterricht ins Kath. Gemeindehaus herzlich eingeladen.

Besuchsdienst

Wir würden gerne einen Besuchsdienst für ältere und kranke Mitbürger in unserer Gemeinde aufbauen. Die erste Besprechung findet am 01.04., um 17.00 Uhr im Pfarrhaus statt.

Kirchenkonzert der DON KOSAKEN

Am Montag, 30. März 1992, 20.00 Uhr, wird das Original DON KOSAKEN Solisten Ensemble in der St. Johannes-Kirche in Geislingen ein geistliches Konzert geben. Zur Aufführung kommen Werke, die noch Serge Jaroff arrangiert hat. Das Ensemble setzt sich z. T. aus früheren Mitgliedern des bis 1979 bestehenden weltberühmten Chores zusammen. Die Leitung hat Wanja Hlibka.

Bürozeiten

Das Pfarrbüro in Gosbach, Magnusstr. 26 (Tel. 07335/5743) ist am

Montag	von 8.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag	13.30 - 17.00 Uhr
Freitag	8.00 - 11.30 Uhr

besetzt.

Gemeinsame Bußfeier

Zur Vorbereitung auf die Kar- und Ostertage sind alle Gemeindeglieder zu einer gemeinsamen Bußfeier eingeladen

St. Laurentius	Samstag, 04. April, um 19.00 Uhr
St. Magnus	Palmsonntag, 12. April, um 18.00 Uhr

Es ist wichtig, daß wir in Bußfeier oder persönlichem Beichtgespräch unsere Schuld eingestehen und vor Gott tragen. Bitte auch die Beichtzeiten beachten.

Elternabend - Erstkommunion in Bad Ditzenbach

Zur letzten Vorbereitung auf den Tag der feierlichen Erstkommunion laden wir ein auf

Dienstag, 31. März 1992, um 20.00 Uhr

ins Kath. Gemeindehaus. Neben verschiedenen Fragen der Gottesdienstgestaltung geht es auch um den Ausflug. Bitte kommen Sie alle!

KGR - Sitzung

Zur KGR-Sitzung am Montag, dem 30. März, um 19.30 Uhr im Josefsheim laden wir herzlich ein.

- TOP 1) Begrüßung und geistl. Wort
- TOP 2) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- TOP 3) Jubiläumsfeier - 25 Jahre St. Laurentius-Kirche
- TOP 4) Fronleichnam 1992
- TOP 5) Überlegungen für notwendige Maßnahmen im Haushaltsjahr 1992
- TOP 6) Ökumene
- TOP 7) Verschiedenes

Mittwochskränzle

Bastelspaß zum Osterfest am 01. April 1992, um 20.00 Uhr, im Konferenzraum des Pfarrhauses Gosbach. Es lädt herzlich ein der Vorbereitungskreis

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch:

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Johannes 12,24

Donnerstag, 26. März

18.00 Uhr Jungschar
Wir gehen schwimmen

Freitag, 27. März

19.00 Uhr Frauenkreis
Abfahrt an der VOBA nach Rechberghausen

Sonntag, 29. März

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schlaudraff)
gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindezentrum

Dienstag, 31. März

19.15 Uhr Jungbläser
20.00 Uhr Posaunenchor
20.00 Uhr Festausschuß - Sommerfest im Chorstübli

Altkleidersammlung Bethel - Abgabetermin 8. April

Plastiksäcke sind noch genug da, sie liegen in der Kirche und im Gemeindezentrum sowie vor der Garage beim Gemeindezentrum zum Mitnehmen bereit.

Bitte beachten Sie:

Das Pfarramt ist zur Zeit nicht besetzt. Die Vertretung regelt Pfr. Dr. Schlaudraff, Bad Ditzenbach, Tel. 4294. Wenden Sie sich bitte wegen kirchlichen Handlungen (Beerdigung, Taufe, Trauung) direkt an Pfr. Schlaudraff.

Ansprechpartner für Fragen in der Kirchengemeinde Auendorf sind Ernst Neubrand (1. Vors. d. KGR) und Frau Lore Späth (Kirchenpflegerin)

Evang. Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Johannes 12,2

Sonntag, 29. März - Laetare

9.15 Uhr Gottesdienst (Schlaudraff)
9.15 Uhr Kindergottesdienst

Bitte beachten Sie, daß am 29. März die **Sommerzeit** beginnt und gleichzeitig der Beginn unserer Gottesdienst um eine 1/2 Stunde vorverlegt wird. Diese frühe Gottesdienstzeit während der "Sommermonate" gilt bis einschließlich September.

Auch für den **Fahrdienst von Gosbach** gelten während dieser Zeit andere Abfahrtszeiten:

9.00 Uhr Drackensteiner Str. 110
9.05 Uhr Gasthof "Hirsch"
Wir laden weiterhin alle Gemeindeglieder, ob alt oder jung, die von Gosbach zum Gottesdienst kommen wollen, dazu ein, von diesem Fahrdienst Gebrauch zu machen. Die Rückfahrt erfolgt im Anschluß an den Gottesdienst. Bitte beachten Sie dabei, daß dieser Fahrdienst nicht jeden Sonntag stattfindet, sondern ungefähr in 14-tägiger Folge entsprechend der Ankündigung in dem Mitteilungsblatt.

Montag, 30. März

20.15 Uhr Singkreis (Gemeindehaus)

Mittwoch, 01. April

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

Donnerstag, 02. April

9.30 Uhr Gottesdienst (Martinusheim) Deggingen

An diesen Gottesdiensten in der Hauskapelle des Altenheims in der Bahnhofstr. 8 können auch solche Gemeindeglieder teilnehmen, die nicht im Martinusheim wohnen.

Freitag, 03. April

14.00 Uhr Seniorennachmittag. An diesem Nachmittag wird Frau Ulver aus Gosbach mit uns Bilder von Marc Chagall besprechen. Es handelt sich um die Glasfenster aus dem Hadasser-Krankenhaus in Israel, die die 12 Stämme darstellen. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Sonntag, 05. April - Judica

9.15 Uhr Gottesdienst (Vikar Esche) mit Taufen

9.15 Uhr Kindergottesdienst

Kein Fahrdienst von Gosbach

Kleidersammlung für Bethel

Unser diesjährige Kleidersammlung zugunsten der Diakonischen Einrichtungen in Bethel findet **vom 04. bis 08. April 1992** statt. **Abgabestelle** ist wie bisher die **Garage hinter dem Pfarrhaus** in der Ditzenbacher Str. 70, jeweils von 9.00 bis 21.00 Uhr. **Plastiksäcke** liegen vor den Eingangstüren der evang. Christuskirche und des evang. Pfarrhauses und können dort in beliebiger Stückzahl abeholt werden.

- Tragbare und weiterverwendbare Herrenkleidung, Damenkleidung und Kinderkleidung.
- Unterwäsche, Tischwäsche, Bettwäsche sowie Federbetten (jedoch keine Textilabfälle) werden gern genommen.
- Herrenschuhe, Damenschuhe (bitte nur mit flachem Absatz) und Kinderschuhe sind willkommen, sollten jedoch unbedingt paarweise gebündelt und noch tragbar sein.

Die guten Sachen stehen den behinderten Menschen in Bethel und Sozialbedürftigen zur Verfügung.

Was über den Eigenbedarf hinausgeht, kommt sortiert in der Verkauf für jedermann und der Rest wird an Altstoffhändler weitergegeben. Der Erlös aus dem Verkauf dient den vielfältigen Aufgaben in den verschiedenen Arbeitsbereichen Bethels. Für Ihre Unterstützung danken Ihnen:

die v. Bodelschwingschen Anstalten Bethel
die Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach

Neuapostolische Kirche Wiesensteig Schöntalweg 45

Sonntag, 29. März

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 01. April

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Versammlung Laichingen e.V. Königreichssaal, Gartenstraße 22

Donnerstag, 26. März

19.00 Uhr "Warum Sex vor der Ehe verkehrt ist."

19.50 Uhr "Veranschaulichungen - eine Hilfe, das Herz anzusprechen."

Sonntag, 29. März

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Trägst du das 'Kennzeichen' zum Überleben?"

10.30 Uhr "Erwiderst du Jesu Liebe?"

Dienstag, 31. März

19.15 Uhr "Babylon die Große, das Weltreich der falschen Religion ist gefallen!"

Verkehrsamt "Haus des Gastes"
Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:**Mittwoch, 1. April****ab 15.00 Uhr Tanznachmittag mit Horst Walddörfer**

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung im Café "Filsblick"

Eintritt: 2,50 DM mit Kurgastkarte, 4,00 DM ohne Kurgastkarte

Donnerstag, 2. April**20.00 Uhr: Diavortrag mit Georg Wiedmann, Deggingen**

Die Schönheiten des Oberen Filstales und des Albraufes am Reußenstein mit Blick auf das Neidlinger Tal - Impressionen über die Wallfahrtskirche Ave Maria in Deggingen

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Unkostenbeitrag: 4,00 DM, Mitglieder und Kurgäste 3,00 dM

Sonntag, 5. April**10.30 Uhr: Kurkonzert mit der Musikkapelle Bad Ditzenbach in der Parkanlage der Kurklinik**

In Zusammenarbeit mit dem "Haus der Familie", Geislingen, Telefon 07331/69197

Was drei kleine Bären im Walde erlebten

Ruth Scholl

Die drei Bären Jochen, Putz und Wollbäckchen erleben viele Abenteuer im Wald.

Frau Ruth Scholl läßt diese Geschichte in Wort und (Darstellung) Bild lebendig werden. Hierzu sind Kinder ab 4 Jahren, Muttis, Väter, Omas und alle, die hübsche Geschichten lieben, eingeladen.

Fortsetzung der Geschichte am Freitag, 27. März, 15.00 Uhr
Kursgebühr: DM 5,- pro Nachmittag für Erwachsene, DM 2,- fürs Kind

"Haus des Gastes", Kaminecke

Ruth Scholl liest Gedichte von Christian Morgenstern

1 Abend; Donnerstag, 2. April, 19.00 Uhr

Kursgebühr: DM 5,-

"Haus des Gastes", Kaminecke

Schwangerschaftsgymnastik

Elisabeth Fink

12 Abende à 1 Std.

Bei Vorliegen einer ärztlichen Verordnung rechnet das HdF direkt mit den Kassen ab.

Kurs III ab Donnerstag, 2. April, 17.45 Uhr

Kurs IV ab Donnerstag, 2. April, 19.00 Uhr

Kursgebühr: DM 102,- oder auf Rezept

Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

Geburtsvorbereitung mit Schwangerschaftsgymnastik für Paare

Birgit Neurath

8 Abende à 1,5 Stunden

Kurs II ab Dienstag, 24. März, 19.30 Uhr

Kursgebühr: DM 102,- oder auf Rezept; DM 36,- für den Mann
Gemeindehaus Gosbach; es besteht Zustiegemöglichkeit**Säuglingspflegekurs**

Sonja Kenel

8 Abende à 3 UE

Vorbereitung für die Klinik, Pflege, Ernährung und Entwicklung des Säuglings mit praktischen Übungen im Baden, Wickeln und



der Nahrungszubereitung. Es ist ein Abend mit Dr. Matthies im Krankenhaus Geislingen geplant.
Kurs II ab Mittwoch, 29. April, 19.30 Uhr
Kursgebühr: DM 85,- für Ehepaare, DM 53,- für Einzelperson
"Haus des Gastes", Bastelraum

Vereinsmitteilungen



Gemischter Chor Auendorf



Programmorschau in 1992

- 21.04. Frieda Doll, 85 Jahre
- 24.04. Rosa Moll, Wette, 60 Jahre
- 05.04. 1. Konzert im "Haus des Gastes"
- 00.04. Freundschaftsschießen
- im Mai Maiwanderung
- 09.05. Liederkranz Gruibingen, Besuch des Muttertagskonzerts
- 28.05.-31.05. Teilnahme am 19. Deutschen Chorfest in Köln
- 11.06.-14.06. 125 Jahre Liederkranz Concordia Deggingen
- 04.07.-05.07. 17. Auendorfer Sommerfest unter Federführung des Gemischen Chors Auendorf
- 19.07. 2. Konzert im "Haus des Gastes", zusammen mit SB Gosbach
- 16.07. Horst Schulz, 50 Jahre
- 17.07. Rose Fiedler, 65 Jahre
- 28.07. Marie König, 60 Jahre
- 13.09. 3. Konzert im "Haus des Gastes"
- 07.12. Magdalena Siegmund, 60 Jahre
- 15.12. Karl Straub sen., 60 Jahre
Weihnachtsgottesdienst
Einweihung der Sickenbühlhalle in Gruibingen



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am kommenden Donnerstag, 26. März, um 14.00 Uhr im Albvereinsraum in Bad Ditzenbach zwecks Besprechung zur Wanderwoche vom 17. - 24. Mai im "Berchtesgadner Land", mit Filmvorführung.

Hüttendiensteinteilung

Am kommenden Freitag, 27. März, findet um 19.30 Uhr im Albvereinsraum in Bad Ditzenbach die neue Hüttendiensteinteilung statt. Hierzu sind **alle Mitglieder** recht herzlich eingeladen, welche sich an der **Bewirtschaftung** unserer Albvereinsshütte beteiligen möchten.

Preisschießen

Am kommenden Samstag, 28. März, findet wieder unser traditionelles Preisschießen im Degginger Schützenhaus statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Auch dieses Jahr wurde wieder eine schöne Ehrenscheibe vom Gewinner des Vorjahres, Dieter Hiesserer, gestiftet. Daneben kann jeder Teilnehmer noch mit dem Luftgewehr schießen. Bei 2 x 5 Schuß zählt die höchste Ringzahl. Für die Bestplatzierten beider Wettbewerbe winken schöne Preise. Die Kinder bis zum 14. Lebensjahr werden extra gewertet.

Wir wünschen allen "Wanderschützen" ein gutes Auge und eine ruhige Hand. Geschossen werden kann zwischen 17.00 und 19.30 Uhr. Anschließend findet die Preisverteilung statt. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Leitung: Rainer Maier und Paul Wolf.

Voranzeigen:

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 2. April, um 9.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz bei der Minigolfanlage zu einer Tageswanderung. Wir wandern durchs Schöntal nach Gruibingen, zum Boßler und zurück. Führung: Karl Hoetzel. Gäste sind herzlich willkommen.

Dia-Vortrag

Einladung zum Dia-Vortrag Hüttendienstausflug "Mallorca" 1991 am Samstag, 4. April, im "Haus des Gastes" in Bad Ditzenbach. Beginn: 19.30 Uhr. Vorgeführt von Wanderfreund Karl Jandl.

Sonderfahrt zum "Deutschen Wandertag in Friedrichshafen"

Zum Deutschen Wandertag in Friedrichshafen am Sonntag, 14. Juni 1992, fährt bei genügender Teilnehmerzahl ein Sonderbus. Der Fahrpreis beträgt DM 25,- je Teilnehmer. Die Abfahrt in Deggingen/Kiosk/B 466 ist um 6.30 Uhr.

Nähere Auskunft und Anmeldungen bei: Walter Knaupp, Obere Morgen 30, 7345 Deggingen, Telefon 07334/5578.

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal



Jahresprogramm 1992/93

Jeden Donnerstag, 8.30 Uhr früh: "LEICHTE FRÜHGYMNASTIK" mit Frau Ilse Seemann, Übungsleiterin für Gesundheitsgymnastik, im "HAUS DES GASTES".
Teilnehmergebühr: DM 1,-; Kurgäste frei.

Jeden Montag und Mittwoch um 18.00 bzw. 19.30 Uhr: "YOGA" mit Frau Gudrun Keller, gepr. Yogalehrerin, Aichelberg, im Kath. Gemeindehaus, Bad Ditzenbach.

Unkostenbeitrag: DM 10,-, Mitglieder DM 9,-.

Jeden zweiten Samstag im Monat: "HEILKRÄUTERFÜHRUNG MIT NATURBETRACHTUNG" mit Frau Hildegard J. Rosenberger, Heilpraktikerin, Bad Ditzenbach.

Treff: 15.00 Uhr vor der Kath. Kirche in Bad Ditzenbach.

Unkostenbeitrag: DM 1,-

2. April: Ton-Dia-Vortrag mit Herrn Georg Wiedmann, Deggingen, über "DIE SCHÖNHEITEN DES OBEREN FILSTALES UND DES ALBTRAUDES AM REUSSENSTEIN MIT BLICK AUF DAS NEIDLINGER TAL - IMPRESSIONEN ÜBER DIE WALLFAHRTS-KIRCHE AVE MARIA IN DEGGINGEN"

Unkostenbeitrag: DM 4,-, Mitglieder und Kurgäste DM 3,-

11. April: "HEILKRÄUTERFÜHRUNG MIT NATURBETRACHTUNG" mit Frau Hildegard J. Rosenberger. Themen: Frühjahrskräuterkuren - Kneipp'sche Ratschläge in gesunden und in kranken Tagen - Heilpflanzen in der Homöopathie.

Unkostenbeitrag: DM 1,-; Treff: 15.00 Uhr vor der Kath. Kirche

22. April: Zum "TAG DER ERDE"

KAMINGESPRÄCHE mit Frau Hildegard J. Rosenberger im "HAUS DES GASTES" um 20.00 Uhr, um das Kaminfeuer versammelt.

Themen: Vorstellung unseres Kneipp-Jahresprogrammes 1992/93

Unser Jahresmotto: "DIE LIEBE ZUR SCHÖPFUNG"

"Natur-"Heil"-Kunde ohne "heile" Natur?,"

Naturbetrachtung "April"

Frühjahrsheilkräuter: Entgiftung und Heilung

"Mein Friedensvertrag mit der Erde"

Unkostenbeitrag DM 4,-, Mitglieder und Kurgäste DM 3,-

Tagsüber: AUSSTELLUNG zum "TAG DER ERDE" am Kamin im "Haus des Gastes"!

Musikkapelle Bad Ditzenbach



Frühjahrsunterhaltung mit Tanz und Tombola

Wir möchten uns recht herzlich bei den Besuchern bedanken, die sich für unsere Veranstaltung interessiert haben.

Die erste Stunde kamen Sie in den Genuß der konzertanten Musik. Als Übergang zur anschließenden Unterhaltungsmusik mit Tanz wurden Ehrungen vorgenommen.

Für 10 Jahre aktives Spielen wurden **Evelyn Fürtner, Birgit Glaser und Joachim Presthofer** geehrt, für 20 Jahre aktives Spielen wurden **Volker Duwe, Sabine Moll und Uli Moser** geehrt.

Der 1. Vorsitzende Erwin Vöhringer und sein Stellvertreter Ulrich Werner überreichten den Jubilaren ein Geschenk als Anerkennung und wünschten ihnen weiterhin viel Freude bei der Kapelle. Durch zahlreiche Spenden der örtlichen Firmen, Geschäfte und Gönner sowie aus umliegenden Gemeinden, war eine Tombola möglich, deren Erlös zur Unterstützung der Jugendausbildung verwendet wird.

Hierfür sei allen Spendern ein **Dankeschön** ausgesprochen.

Musikkapelle Bad Ditzenbach

FSV Bad Ditzenbach 1928 e.V.



JUGEND

D-Jugend: FSV - Reichenbach 18:2
Ditzenbach setzte Reichenbach von Beginn an unter Druck. Nach Halbzeitstand von 5:0 fielen die Tore in der zweiten Halbzeit wie reife Früchte. Selbst Torwart Daniel Reske konnte sich nach einem Abschlag als Torschütze auszeichnen.
Tore: Mehmed Selcuk 8, Mustafa Görken 5, Alexander Mayer 3, Daniel Reske 1, 1 Eigentor.

E-Jugend: Reichenbach - FSV 5:1
Die E-Jugend hatte trotz der klaren Niederlage einige sehr gute Chancen, die nicht verwertet wurden.
Torschütze: Can Polat Selcuk

Vorschau: Am 28.03. spielen
D-Jugend: SV Altstadt - FSV, Anspiel 13.30 Uhr
E-Jugend: FSV - SV Aufhausen, Anspiel 14.00 Uhr
F-Jugend: spielfrei

Es wäre wünschenswert, wenn sich mehr Eltern zum Fahren zur Verfügung stellen würden. Dies gilt auch für das Training. Meldet Euch bei: Fuchs Werner, Telefon 6814, Feil Helmut, Telefon 6601, Lehr Tomas, Telefon 3411.

Turn- und Sportverein Gosbach



Aus der Ausschuß-Sitzung vom 17.03.92:

1. Vorweg darf ein **herzliches Dankeschön** an alle Vereinsmitglieder ausgesprochen werden, die durch ihr selbstverständliches Engagement über die Faschingszeit die angestandene Arbeit bewältigt haben. Ein spezieller Dank geht an unsere Wally Schweizer, die für die Gesamtorganisation des gelungenen TSV-Faschingsballs verantwortlich war. Allen Helferinnen und Helfern nochmals vielen Dank.
2. Herr Foerg (Abt. Tennis) stellte den Antrag auf Genehmigung eines **Vordaches am Clubhaus**, das einen Regen- bzw. Sonnenschutz bieten soll und in Eigenarbeit, nach Rücksprache mit Architekt Strasser, errichtet werden könnte. Die Materialkosten wurden zwischen 3.000 und 4.000 DM festgelegt. Dem Antrag wurde zugestimmt (Einstimmigkeit).

3. **Kooperation FSV Bad Ditzenbach - TSV Gosbach**
Im Rahmen der Kooperation beider Vereine sei insbesondere auf folgende Veranstaltungen hingewiesen:
Abt. Tischtennis, Training Jugend (Mädchen/Jungen) montags 17.30 - 20.00 Uhr
Training allgemein freitags 18.00 - 21.00 Uhr
4. **Für den Terminkalender**
25.04.: Altpapiersammlung der Fußballjugend
08.05.: **Hauptversammlung** aller Vereinsmitglieder, 20.00 Uhr, im Clubhaus

Der Schriftführer

Abteilung Fußball

TSV Eybach - TSV Gosbach 2:1
Bei widrigen Platzverhältnissen entwickelte sich von Anfang an ein gutes, kampfbetontes Spiel, wobei Gosbach es immer wieder geschickt verstand, schnell und gefährlich nach vorne zu spielen. So war es verdient, als Heller Franco nach einer 1/2 Stunde die 1:0-Führung erzielte. Trotz guter Chancen versäumte Gosbach, mehr Tore zu schießen und nach einer Stunde gelang Eybach der Ausgleich. Eine Viertelstunde vor Schluß entschied der Schiedsrichter aus großer Entfernung, daß der Ball nach einem Eybacher Freistoß hinter der Linie war und entschied auf Tor. Selbst ein Eybacher Zuschauer, der neben dem Tor stand, bestätigte, daß der Ball die Linie nicht überschritten hatte. So blieb es beim etwas glücklichen Sieg für Eybach.

Res.: Die Reserve war in der 1. Halbzeit überhaupt nicht im Bilde und lag zur Halbzeit mit 4:0 zurück. In der 2. Halbzeit fing sie sich und kam noch zu vier Torerfolgen, so daß es letztlich eine 6:4-Niederlage gab.

Vorausschau: Am Sonntag, dem 29.03., spielt die 1. und 2. Mannschaft zu Hause gegen den SV Aufhausen. Um den kampfstarke Tabellennachbarn zu bezwingen, muß jeder einzelne seine volle Leistung bringen. Zu den Spielen wünschen wir viel Glück.

Abteilung Jugendfußball

B-Jugend: Spielabbruch nach 50 Minuten

TSV Gosbach - FC Rechberghausen 5:0 (abgebrochen)
Die **B-Jugend** spielt am kommenden Samstag, 28.03., bei der SG Bad Überkingen/Hausen. Anspiel: 16.00 Uhr, Sportplatz Überkingen; Treffpunkt: 14.30 Uhr, Turnhalle Gosbach.

Die **C-Jugend** spielt beim TSV Gruibingen. Anspiel: 14.45 Uhr.
Das Spiel der **E-Jugend** am vergangenen Samstag fiel den Witterungsverhältnissen zum Opfer. Am kommenden Samstag spielen sie nun zu Hause gegen den SSV Hausen, gegen den man noch etwas von der Vorrunde gut zu machen hat. Anspiel: 14.00 Uhr.

Es fällt uns oft schwer,

handschriftliche Aufträge zu lesen.

Senden Sie uns bitte nur maschinengeschriebene Manuskripte zu.

Falls das nicht möglich ist, sollte wenigstens deutlich lesbar geschrieben werden.

Besten Dank: Der Verlag

Abteilung Jedermannturner

Am Mittwoch, 1. April, findet unsere diesjährige Abteilungsverammlung statt. Beginn: nach dem Turnen im Clubhaus. Eine rege Teilnahme wäre wünschenswert.

Ein herzliches Dankeschön an die Turnerfrauen für das Reinigen der "Fasnetsfähnchen". Wir werden uns mit einem gemeinsamen Volleyballspiel revanchieren.

Gerhard

Abteilung Tennis

Zum Herrichten der Tennisplätze wird am Samstag, dem 28.03., und den darauffolgenden Samstagen ein Arbeitsdienst angesetzt. Beginn jeweils um 9.00 Uhr.

Wenn die Wetterlage es erlaubt, muß dieser Arbeitsdienst auch an den Abenden (ab 17.30 Uhr) während der Woche durchgeführt werden. Die Plätze müssen bis 1. Mai abgedeckt, abgezogen, neu eingeworfen und gewalzt werden. Wir fordern die Mitglieder



dringend auf, sich an diesen Arbeitsdiensten doch stärker als bisher zu beteiligen. Bitte Schubkarren und Schaufeln mitbringen. b.h.

Vereinsheim Öffnungszeiten

Unser Vereinsheim ist **jeweils Freitag Abend ab 19.30 Uhr** geöffnet.

Die Vereinsleitung

Abteilung Tennis - Frauen

Zur Planung der Sommersaison und zur Einteilung der Trainingsgruppen treffen wir uns am kommenden **Freitag, dem 27.03., um 19.00 Uhr im Clubhaus in Gosbach** zu einer kurzen Besprechung.

Wer verhindert ist, sollte sich vorab mit Ingrid Schweizer (Telefon 6238) in Verbindung setzen.

Tennis-Jugend

Einladung zur Versammlung aller Jugendlichen!

Um die Abwicklung der Sommersaison (Training, Pflichtspiele usw.) zu organisieren, findet am **1. April 1992 um 18.00 Uhr** im Clubheim eine Besprechung aller Jugendlichen, Eltern und der Trainer statt.

Bis spätestens zu diesem Zeitpunkt sollte die schriftliche Anmeldung zum Sommertraining bei Herrn Ramminger oder Herrn Necker abgegeben werden.

Nähere Informationen zum Training (einschließlich der schriftlichen Anmeldeformulare) sind bei Herrn Ramminger oder beim Wirt des Clubheims erhältlich.

Der Jugendleiter



Kolpingsfamilie Gosbach

Am Mittwoch, dem 25.03.1992, findet eine

Ausschußsitzung statt.

Beginn: 20.00 Uhr im Jugendraum.

Aktion Ostereier 1992

Auch dieses Jahr möchten wir uns wieder an der Aktion Ostereier beteiligen.

Der diesjährige Erlös der Ostereieraktion soll der Entwicklungshilfeorganisation **Eirene** und damit deren Projekt im Niger zugute kommen.

Die Republik Niger ist ca. 3,5 mal so groß wie Deutschland. Etwa 2/3 des Landes sind Wüste und Halbwüste. Der Niger gehört zu den ärmsten Ländern der Erde. Ca. 80% der Menschen sind Analphabeten.

Eirene wurde 1957 gegründet und versteht sich als überkonfessionelle Organisation. Eirene betreut Projekte in der Sahelzone und in Lateinamerika.

In Verbindung mit der Ostereieraktion findet eine Ausstellung statt:

"Das Leben am Rande der Wüste" zum Thema Tuareg-Nomaden in der Sahelzone vom 03.05. - 14.05.1992 im Martin-Luther-Haus in Geislingen.

Sonntag, 03. Mai, 11.00 Uhr Ausstellungseröffnung

Dienstag, 05. Mai, 20.00 Uhr, Dia-Vortrag. Ein aktueller Bericht eines Mitarbeiters aus dem Niger.

Freitag, 08. Mai, 20.00 Uhr Film: "Herrin der Zelte"

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Montag - Freitag

17.00 - 19.00 Uhr

Samstag - Sonntag

11.00 - 14.00 Uhr

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Generalversammlung findet am 28.03., um 20.00 Uhr im Gasthaus "Hirsch" statt.

Tagesordnung:

- Bericht des Vorstands
 - Bericht des Schriftführers
 - Bericht des Kassiers
 - Bericht des Jugendleiters
 - Bericht des Dirigenten
 - Entlastung der Vorstandschaft
 - Neuwahlen
 - Verschiedenes
- Anträge können bis 21.03.1992 eingereicht werden.

M. S.

Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.



Jahreshauptversammlung

Am Samstag, dem 25. April 1992, findet in unserem Vereinsheim in Gosbach unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Beginn 19.30 Uhr.

Tagesordnung

- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht des Kassierers
- Bericht der Kassenprüfer
- Bericht der Gardetrainerinnen
- Entlastungen
- Neuwahlen
- Vorschau auf Aktivitäten in 1992/93
- Verschiedenes

Schriftliche Anträge für die Hauptversammlung können beim 1. Vorsitzenden bis zum 16. April abgegeben werden.

Wir bitten schon heute um ein zahlreiches Erscheinen aller **aktiven** sowie auch **passiven** Mitglieder.

Elferrats- und Ausschußsitzung

Am kommenden Freitag, dem 27. März, findet ab 20.00 Uhr im Vereinsheim eine wichtige Ausschußsitzung statt.

Wir bitten um vollzähliges Erscheinen!!!

Kath. Bildungswerk Deggingen



"alles ALLTAG ... zehn an-gebote zum leben"

Der letzte Gesprächsabend zu der Fernsehreihe "...alles Alltag.." findet am

Mittwoch, 1. April 1992, 19.30 Uhr, im Canisiusheim statt.

Ziel des Abends ist es zu erkennen, daß zum menschlichen Leben, so unterschiedlich jeder Mensch auch sein Leben gestaltet, Erfahrungen des Scheiterns und des Schuldigwerdens gehören und daß trotz solcher Negativerfahrung menschliches Leben gelingen kann, wenn Menschen miteinander einen neuen Anfang suchen.

Gesprächsleiter an diesem Abend ist Herr Pietsch (Deggingen). Wir laden zu diesem ökumenischen Gespräch recht herzlich ein.

"Kunst und Geschichte -

Führung durch die Pfarrkirche Hl. Kreuz"

Mit diesem Abend wollen wir Ihnen ermöglichen, unsere Pfarrkirche aus der kunstgeschichtlichen und historischen Sicht besser kennenzulernen. Der Referent, Herr Kreisarchivar Ziegler (Göppingen), ist einer der besten Kenner der Geschichte unserer Pfarrkirche Hl. Kreuz. Er wird uns durch den Kirchenraum führen und Ihnen sicher noch einige bis jetzt für den einen oder anderen verborgen gebliebene Einzelheiten zeigen.

Termin: Dienstag, dem 31. März 1992, um 19.30 Uhr

Treffpunkt: Kirchenportal zur Hauptstraße

Wir laden zu dieser Führung alle Interessierten herzlich ein.

**Malteser Hilfsdienst**
Sanitätszug Oberes Filstal**Liebe Kameradinnen und Kameraden!**

Unser nächster Zugabend ist am Donnerstag, dem 26. März, um 19.45 Uhr, im MHD-Raum.

Thema: Nachbesprechung der Kinderkleideraktion, Bericht von der Führungskreissitzung vom 24.03.1992.

Die Zugführung

Kinderkleideraktion wieder ein toller Erfolg

Unsere Kinderkleideraktion, die am vergangenen Wochenende stattfand, war wieder ein toller Erfolg. Viele Eltern begrüßen die Gelegenheit, die ja sehr schnell zu klein werdenden Kleider ihrer Sprößlinge wieder zu verkaufen, bzw. recht preiswert an solche zu gelangen. Auch dieses Mal nutzten wieder zahlreiche Eltern diese Gelegenheit, so daß einige recht ansehnliche Verkaufserlöse erzielt wurden. Der "Rekord" lag dieses Mal bei 186,- DM.

Die gespendeten Kleider und Gegenstände wurden Frau Hanni Baur zur Verfügung gestellt, die diese nach Rußland versenden wird. Den Erlös der Aktion werden wir zur Beschaffung von Sanitätsmaterial verwenden.

Die nächste Kinderkleideraktion wird, wieder im Canisiusheim, im Oktober stattfinden. Der genaue Termin wird aber noch an dieser Stelle bekanntgegeben.

Ihre Malteser

Malteser Jugend

Jugendgruppe Deggingen

Liebe Malti-Pumas!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Dienstag, dem 31. März, um 17.15 Uhr, im MHD-Raum.

Thema: Erste-Hilfe-Ausbildung

Die Gruppenleitung

Deutsches Rotes Kreuz
Bereitschaft IV, Wiesensteig

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden!

Nächster Dienstabend: Donnerstag, den 02. April um **20.00 Uhr** im Wiesensteiger Dienstraum.

Die Themen: Kirsten Wirtz referiert über Hitzeeinwirkungen auf den menschlichen Körper (thermische Notfälle).

Betrifft Rettungsdienst: Von Freitagabend, dem 06. März, bis Sonntagabend, dem 08. März, waren wir mit dem Bereitschaftsdienst an der Reihe. Die Rettungswache in Gruibingen war während dieser Zeit in zwei Schichten mit jeweils drei Mann besetzt. Dabei wurden folgende Einsätze durchgeführt:

- 1 Notarzteinsatz
- 2 Rettungseinsätze
- 2 Krankentransporte

Auf der Autobahn war kein Einsatz zu verzeichnen.

Betrifft Blutspendeaktion am 06. April: Zum Blutspendetermin am Montag, dem 06. April in der F. X. Messerschmidtschule in Wiesensteig treffen wir uns um 13.30 Uhr.

Interessant und informativ**Treffpunkt Sozialstation**

Es gibt viele Cremes, Öle, Wässerchen und Elixiere auf dem Markt. Doch "Was benutzen wir für was?"

Am **Dienstag, 7. April 1992, um 20.00 Uhr**, haben Sie die Möglichkeit, sich über die Produkte der Firma Weleda zu informieren und sie teilweise zu probieren.

Herr Wolfgang Geuer hat sich bereiterklärt, diesen Abend mit Thema "Einführung in die antroposophisch erweiterte Medizin und praktische Hinweise für die Pflege mit Weleda-Produkten" zu gestalten.

Treffpunkt: Sozialstation, Ditzgenbacher Straße 15, Deggingen.

Über zahlreiche Teilnehmer/Teilnehmerinnen freuen sich die Schwestern der Sozialstation Oberes Filstal
i.A. Ingrid Vetter

**Gemeindebücherei****Neuerwerbungen der Gemeindebücherei Deggingen:****Kinderbücher (6-9 Jahre)**

Disney, W.: Walt Disneys Donald Duck - Comic
Bröger, A.: Ich kann nicht einschlafen - Bilderbuch
Moore, I.: Schwarzer Kater Nimmersatt - Bilderbuch
Pausewang, G.: Das große Buch vom Räuber Grapsch
Spannende Experimente - Sachbuch

Kinderbücher (10-12 Jahre)

Gohl, C.: Das Kosmos-Buch vom Reiten

Jugendbücher

Die großen Detektive 1. Sherlock Holmes - Comic

Schöne Literatur

Cookson, C.: Das Lied der Schwäne - Familienroman
Gercke, D.: Kinderkorn - Krimi

Erd-, Länder-, Völkerkunde

Diercke-Weltatlas

Geschichte

Gilbert, M.: Der Zweite Weltkrieg

Wirtschaft

Adam, H.: Bausteine der Volkswirtschaftslehre

Technik

Zey, R.: Game-Boy-Spiele

Landwirtschaft, Gartenbau

Wegler, M.: Zwergkaninchen richtig pflegen und verstehen

Spiel

Deutschlandreise

Blumenball in der Autalhalle
Bad Überkingen**Samstag, 4. April 1992**

Traditionell zum Frühlingsauftakt findet in der bunt dekorierten Autalhalle unser beliebter Blumenball statt.

Die bekannte Tanzkapelle "Olivados" wird für entsprechend schwungvolle Rhythmen sorgen.

Eine Showeinlage und die Tombola mit vielen Preisen bereichern die Veranstaltung zusätzlich.

Für Speis und Trank wird von Familie Rebertisch (Autalstüble) und dem TV Unterböhringen als Mitveranstalter bestens gesorgt.

Eintritt: 27,- DM
Saalöffnung 19.15 Uhr - Beginn: 20.00 Uhr
Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten im
Vorverkauf bei der Kurverwaltung Bad Überkingen,
Telefon 07331/2009-10.

Kreisbauernverband Göppingen e.V.

Am **Montag, dem 13. April 1992, um 20.00 Uhr**, findet im
Gasthof zum "Rössle", Steinenkirch, eine **Bezirks-Versamm-**
lung statt.

Thema: "Der Landwirt und die Gemeinde"

- Heranrückende Wohnbebauung, Abwasserbeiträge u.ä.

Vortrag von Michael Schulz, Referent für Kommunales Recht im
LBV.

gez. Fritz Aichele, Vorsitzender

Kreisbauernverband Göppingen e.V.

Der Kreisbauernverband Göppingen veranstaltet in der 1. Juli-
Hälfte 1992 eine 2wöchige Informationsreise nach **Kanada**.

Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Anmeldungen ab sofort an:

Fritz Aichele, Birkenhof, 7325 Boll, Tel.: 07164/2409.

Verkaufe Küchenmaschine

Moulimat electronic (663)

Preis VHB.

Telefon 0 71 61 / 2 85 99

Zu verkaufen:

Citroen AX Image

EZ 17.6.91, 11.700 km, (60 PS), KD, gepflegt, steuerfrei bis 1996, TÜV 6/94, Preis VB DM 13.990,-.

Telefon: ab 19.00 Uhr 07161/34847

Wir sind wieder für Sie da!

Eddi und seine Freunde

Stimmung, Schwung und Gaudi

Eddi steirische Harmonika

Anne Gesang, Schellenbaum

Wolfgang Bariton

Rolf Gesang, Gitarre

Telefon: 07335/6792

Leitende Angestellte, 36 Jahre, NR, sucht

HÜBSCHE WOHNUNG

mit Balkon bis 750,- DM kalt.

Telefon: 07335 / 5024 (dienstlich)

KNEER FENSTER

Wir sind ein führender Hersteller von Holz- und Kunststoff-Fenstern sowie Holz-Haustüren in der BRD. Zur Unterstützung und Verstärkung unseres Teams suchen wir

Schreiner und angelernte Mitarbeiter

für unsere Haustüren-Fertigung

Wir erwarten engagierte, positiv denkende Mitarbeiter, die in der Lage sind, Aufgaben und Verantwortung zu übernehmen.

Wir bieten interessante Arbeitsplätze, sorgfältige Einarbeitung und eine leistungsgerechte Entlohnung.

Falls Sie in einem modernen, vielseitigen Betrieb arbeiten möchten, bewerben Sie sich bitte schriftlich oder telefonisch bei

KNEER GmbH, Fenster und Türen

Riedstraße 45, 7437 Westerheim
H. Schairer, Telefon: (07333) 8323

s'Lädle am Bahndamm

FRÜHJAHRSDÉKORATIONEN
DER HOBBY-FLORISTIK

neue Tisch-, Wand- und Fenster-
dekorationen für Frühjahr und Ostern

Neue Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag 14.00 - 16.00 Uhr

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

SUSANNE ROHRER

Ullrich-Schieggstr. 9, ☎ 07335 / 2378
7342 Bad Ditzgenbach-Gosbach

**Darlehen
ohne Schufa**

Schnelle
und diskrete
Abwicklung auch in
schwierigen Fällen.
Effektiver Jahresinsatz
ab 9,79 %.

Vermittlung durch:



Telefon: (07161) 81 42 95

lärm?

Bringen Sie Ruhe in Ihre Wohnung und in Ihre Heizkostenrechnung.

Kunststoff-Fenster, -Rolläden und -Klappläden aus Profilen von **KÖMMERLING** bieten einen hochwertigen Schutz gegen Witterungseinflüsse und Lärm.

Kunststoff-Profile von **KÖMMERLING** — für höchste Ansprüche!

Fordern Sie unsere kostenlose Broschüre an:
»Fenster: 50 Fragen, 50 Antworten«

Habdank

Kunststoff-Fenster

7332 Eislingen · Industriegebiet Solitude
7320 Göppingen · Heinrich-Landerer-Str. 62
Telefon (0 71 61) 7 80 27-28

ÄPFELVERKAUF!

Am Samstag, dem 28.3.1992. Preiswert vom Bodensee und Südtirol.
Golden Delicious, Jonathan, Gloster, Hkl. I oder II, kg-Preis 2.50 10 kg **25.-**
Jonagold, Idared, Hkl. I oder II kg-Preis 3.- 10 kg **30.-**

15.45 Uhr, Bad Ditzgenbach am Rathaus
I. Pfefferle, Kürnbacher Str. 5, 7519 Sulzfeld

WALZ

GMBH
ALU- UND KUNSTSTOFFFENSTER
MARKISEN UND ROLLADEN
GLASEREI

Gsf. JÜRGEN KLEIN
7340 Geislingen · Römerstraße 17b
Telefon: 0 73 31 / 4 49 91

SUCHE AUSTRÄGER

zum Verteilen von Prospekten.

Telefon: 07153 / 28301

Wir machen den Weg frei

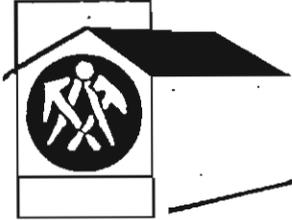
**IHR STARTGELD ZUR JAHRTAUSENDWENDE:
ANLAGEPLAN 2000**
Nutzen Sie unser Exklusivangebot. Unser Anlageplan 2000 bringt Ihnen nicht nur attraktive Zinsen und Zinseszinsen - sondern zu Silvester 1999 außerdem noch einen beträchtlichen Jahrtausendbonus.



Volksbank Deggingen

Kleib

Dachdeckermeister



**Bedachungen
Dachfläschnerie
Fassadenverkleidung**

7903 Laichingen 1 · Beim Käppele 13 · Tel. 07333 / 63 71 · Fax 62 74

Audi 100

Bj. 10/85, (115 PS), ca. 90.000 km, mit CD-Radio,
guter Zustand, Preis VB.

Telefon: 07335/181-27 oder 07335/6496

PFLANZENMARKT

Edelrosen und
Polyandarosen in großer Auswahl!
Nadelhölzer und **Ziersträucher**

Sonderangebot!
5 Edelrosen 17.50



Geöffnet: Nur Freitag ab 16.00 Uhr
und Samstag von 8.00 bis 16.00 Uhr

D. Frauenstein
Bad Ditzgenbach, an der B 466
Telefon: 0 73 34 / 61 57

»Frühlingserwachen« ... rein in den Garten

Lassen Sie sich vom
Gartenfachmann beraten



Allmendinger Garten-Baumschulen

7326 Heiningen · Tel.: 07161 / 40913
an der Straße Heiningen - Göppingen



Der Kundendienst macht's!

Wiesensteig
Hauptstraße
14 - 16

Radio-Holder

Kunden-
dienst:
(07335) 5420

macht den Kundendienst!

Hallo, junge Wählerinnen und Wähler,

seit Jahren steht Baden-Württemberg neben Bayern in Sachen Bildungspolitik ganz vorn. Vieles ist bei uns im Land durch die CDU besser als in anderen Bundesländern. Zum Beispiel

- ... kann bei uns jeder junge Mensch den Beruf erlernen, den er gerne ausüben möchte. Lehrstellen gibt es genug.
- ... ist das baden-württembergische Zentralabitur qualitativ hochwertiger und bei Arbeitgebern lieber gesehen als das Abitur der nördlichen Bundesländer
- ... haben wir Berufsakademien, die zu hochqualifizierten Facharbeitskräften ausbilden, welche den Anforderungen des internationalen Wettbewerbs gewachsen sind.

Wir meinen, daß es sich gerade auch für junge Leute lohnt, die CDU zu wählen.
Übrigens. Im Kreis Göppingen gibt's auch zwei super Fachhochschulen!

Deshalb am 5. April: Eure Stimme für Hermann Seimetz und die **CDU**

mayer®

Jeden Donnerstag bis 20.30 Uhr geöffnet

Preisknüller: Kinder-Flechtballerinas

aus echtem Leder, handgeflochten, in vielen modischen Farben, Größe: 27 - 35

nur

5.-

Der Frühjahrshit Fleece-Jacken

für Kinder u. Erwachsene, in mod. Farbkombinationen

schon ab

39.95

Topmodische Damen-Pumps und Ballerinas

aus Satin, in vielen modischen Farben

nur

19.95

Kastinger® Leichtwanderschuh

echt Leder, mit gepolstertem Schafttrand und griffiger Profilaufsohle, Farbe: braun/grün, Größe: 36 - 45

nur

59.95

Ihr SALAMANDER® Fachgeschäft Bad Ditzenbach-Gosbach im EZG, Drackensteiner Str. 125-129
Ihr Mayer-Sport-Fachgeschäft - das große Sporthaus zwischen Ulm und Geislingen

THURINGIA Versicherungen



Thuringia-Serviceagentur

Mit der Thuringia-Autoversicherung fahren Sie 1. Klasse

Eine Kfz-Versicherung bei der Thuringia ist mehr:

- jede Menge Extra-Service
- die Thuringia-Servicekarte - für alle Fälle
- eine Schadenabwicklung ohne Bürokratie
- Hilfe beim „Papierkrieg“
- Beitragsrückzahlungen

Ulla Wilhelm

Hauptstraße 49
7345 Deggingen
Tel. 07334/5424

Aachener und Münchener Gruppe

METZGEREI Kurringer



gemischtes
Gulasch
von Rind und Schwein
100g

1,18

Schüblinge

frisch u. knackig im Nd.
DLG-Großer Preis,
100 g

1,28

Paprikalyoner

Scheibe für Scheibe
ein Genuß, 100 g

1,38

Schnittkäse

„Le Ramoneur“

frz. Pyrenäenkäse
in Brotform
45% Fett i. Tr., 100 g

1,58

im **LIDL**-Markt Gosbach und Bad Boll

Die größte Auswahl haben Sie immer zu Hause, denn im neuen SMDV-Katalog

finden Sie das Gesamtprogramm der führenden Spielzeughersteller, z.B. Arnold, Burago, Busch, Fisher-Price, Fischer-Technik, Fleischmann, Herpa, Kibri, Kosmos, Lego, Lehmann, Märklin, Minitrix, Playmobil, Pola-G. Roco, Siku, Steiff, Vollmer und viele andere.

Katalog „G 1“ gegen Einsendung von DM 4,50 in Briefmarken anfordern bei:

SMDV Spielwaren und Modelleisenbahn Direkt-Versand

Europaplatz 20/11, 7000 Stuttgart 80.

